

Lehrzeit

von 25. Juli 1944 bis 24. Juli 1947

bei Malermeister Max Hofer in Klagenfurt.

Der Malerbetrieb feiert 2026 sein 100 jähriges Bestehen.

MAX HOFER
Malermeister
MODERNE ZIMMER- UND SCHRIFTENMALEREI, ANSTRICH- UND LACKIERARBEITEN SOWIE
ALLE IN DAS FACH EINSCHLAGIGEN AUFTRÄGE WERDEN SORGFÄLTIGST AUSGEFÜHRT
KLAGENFURT · RIZZISTRASSE 26 · FERNSPRECHER 26 16

KLAGENFURT, AM 18. Dezember 1959.

Lehrzeugnis

Herr Josef Bus, geb. am 8. Mai 1929 in
St. Ulrich bei Feldkirchen in Kärnten hat bei mir
in der Zeit vom 25. Juli 1944 bis 24. Juli 1947
das Maler- und Anstreichern Handwerk erlernt.
Er zeichnete sich durch Fleiß und guten Willen
aus und war bei meinen Kunden sehr beliebt.

Kommerzialrat
MAX HOFER
Malermeister
Klagenfurt, Rizzistrasse 26

Zeit-
Übige Angaben werden seitens der Innung bestätigt:

Klagenfurt, am 21.12.1959

Der Sekretär :
Hr. Horcicka
(Dkfm. Horcicka)

Buchdruckerei K. Bauer 246/46



ZENTRALBERUFSSCHULE KLAGENFURT, WULFENGASSE 24

Fachabteilung: **Bau-, Holz- und Kunstgewerbe** mit 3 Jahresklassen

Stempelfrei laut Erlaß des Bundesministeriums für Unterricht vom 6. Nov. 1946, Zahl 6414, Präs. I, § 14 Tarifpost 14 (f).

Katalog: *Ma. 2, 3*

Zahl: *3/1*

Abschluß-Zeugnis

Dühs Josef, geboren am *8. 5.* 1929
zu *St. Ulrich* in *Kärnten* Lehrling
des Gewerbes der *Maler u. Ausstreicher* bei Herrn, *Frau Max*
Hofer in *Klagenfurt* hat im Schul-
jahr 19 *46/47* die letzte Klasse besucht und ist folgendermaßen beurteilt worden:

Betragen:

sehr gut

Fortgang in den Unterrichtsgegenständen:

Schriftverkehr	<i>gut</i>
Gewerbliches Rechnen	<i>gut</i>
Gewerbliche Kalkulation	<i>gut</i>
Gewerbliche Buchführung	<i>gut</i>
Fachzeichnen	<i>gut</i>
Fachkunde	<i>gut</i>
Lehrwerkstätte	
Staatsbürger- und Steuerkunde	<i>gut</i>
Hauswirtschaftslehre	
Freigegegenstand : Kurzschrift	
Freigegegenstand : Englische Sprache	

Zahl der gesamten versäumten Unterrichtsstunden *31*; davon durch eigenes Verschulden des Schülers unentschuldig:
versäumt *0*

Schülerbeschreibung: ehrgeizig, aufmerksam,
willig, strebsam.

Anmerkung: _____

Der — ~~Die~~ Schüler.... hat der Berufsschulpflicht als Lehrling des Maler —
und Ausstreicher — Gewerbes entsprochen.

Er — ~~Sie~~ hat das Lehrziel der Berufsschule vollständig erreicht und wird daher von der Berufsschule entlassen. Im Falle des Eingehens eines Lehrverhältnisses zur Erlernung eines anderen Gewerbes, des Wechsels der Berufsrichtung lebt die Berufsschulpflicht wieder auf.

Klagenfurt, am 19. Juli 1947

Karl Ronbauer
Der Direktor
Der einstweilige Leiter



Edoall Willmann
Der Klassenvorstand

Nichtzutreffendes ist zu streichen, nötige Ergänzungen sind einzutragen, leerblassende Stellen sind durch Striche zu tilgen.

Notenreihe:					
Betragen und Fortgang	1	2	3	4	5
	Sehr gut	Gut	Befriedigend	Genügend	Nicht genügend

Gesellenbrief

Dub Josef
geboren am 8. Mai 1929 St. Ulrich/Graz
Bezirk Klagenfurt
hat
vom 25.7.1944 bis 23.10.1944 bei Graf Mraz
in Klagenfurt
vom _____ bis _____ bei _____
in _____
das Maler Handwerk
erlernt und am 23. Oktober 1944 die



H. A.
Der Obermeister

Der Meisterprüfungsstelle der Kammer
der gewerblichen Wirtschaft in Nie-
derösterreich vorgelegt.

Wien, am 20. April 1960

Gesellenprüfung

mit folgender Klassifizierung bestanden

Theoretische Leistungen gut
Praktische Leistungen gut
Klagenfurt, am 23. Oktober 1944

Die Gesellenprüfungskommission:

Christoph P. P. P.
Der Vorsitzende
Heinrich P.
Die Beisitzer
M. P.